

# RaumErweiterungshalle

## RAUMERWEITERUNG

Die RaumErweiterungshalle des Vereins Selbstuniversität e.V. ist ein von Kulturschaffenden selbst verwalteter, basisdemokratisch organisierter, nicht-kommerzieller Raum. Sie fungiert, vor allem in den warmen Jahreszeiten, als Veranstaltungsort und Experimentierfeld und steht einem weiten Kreis unterschiedlicher Projekte zur Verfügung. Hier finden Veranstaltungen verschiedenster Formate statt: Workshops, Diskussionen, Screenings, Konzerte, Ausstellungen, Performances und ähnliches. Die Halle ist ein mobiler, teleskopartig ausziehbarer Container (ca.100m<sup>2</sup>). RaumErweiterungshallen wurden in den 60er und 70er Jahren in der DDR gebaut und dort multifunktional eingesetzt. Zur Zeit steht die RaumErweiterungshalle auf dem Mauerstreifen Bernauerstraße Ecke Brunnenstraße. Die RaumErweiterungshalle wurde zum Pleasure Dome, als sie 1997 von einigen Berliner Künstler\_Innen von der Ostsee nach Berlin gebracht wurde. Seit 2004 benutzen wir die RaumErweiterungshalle als offenen Ort für unsere Kulturarbeit. Im Laufe dieser Zeit hat die Raumerweiterungshalle ein breites lokales und internationales Netzwerk etabliert. Dieser Raum dient experimenteller und junger Kunst ebenso wie bereits professionalisierten Kulturschaffenden und Künstler\_Innengruppen als Plattform. Die offene Struktur unserer Gruppe ermöglicht eine aktive Teilhabe an Veranstaltungen und Organisation. Die RaumErweiterungshalle fördert auch interdisziplinäre Projekte, die Literatur, Architektur, Philosophie und Politik miteinander verbinden. Diese Verknüpfungen erweitern unsere Arbeitsweisen in einem akademischen, autodidaktischen und informellen Sinn.



01.08.2004 "hier entsteht"/aneignungsprozess



14.07.05 Streetartworkshop mit Künstler\_Innen aus Riga



26+27.08.2005 Bastel Workshop



12.08.2006 Flip Book Workshop



15.07.2006 JJ&Cecel: „Melt in the sun freeze underground“ (JJ und Cecel sind zwei US-amerikanische Künstler, deren Tanztheater und multimediale Performance mit narrativen Elementen Mythologie, Sexualität und Freundschaft thematisiert.)

4+5.08.2006 Stars&Shadows Filmfest mit dem Star&Shadow-Cinema Ein selbstorganisiertes Programmkinos aus Newcastle zu Gast in Berlin zeigt selbst produzierte Filme, unter anderem über den selbstorganisierten Bau des Kinos.)



16.06.2007 "LOve HAZE" Performance Workshop



06.06.2006 Noise+Folk - Ish Marquez (nyc), Turner Copy (nyc), fancir, Thanksgiving (Seattle), Cloudkiva (bln), unchained (nyc), Superbomberband (usa)

27.08.2006 „A contrasexual Space Opera“ by Vollfolles  
01.09.2006 „Ten short films and some words by Simone Bennett“ (Präsentation der Kurzfilme aus 2004 bis 2006, in Anwesenheit der Filmemacherin)  
20.07.2006 W...Wir Wissen Buchpräsentation. Vorstellung der Dokumentation eines mehrwöchigen Workshops in Wien zum Thema Wissensvermittlung.



13.08.2006 „Sonne“ Gruppenausstellung



24.03.2007 IMPROV/[E].Abend (Hughes/Scherzberg/Wiese, Ludovic Presse, Leo Mars)

08.05.2007 IUIF: Das Seminar „Blicke“ untersucht die Bilder des „Fremden“ im ethnologischen Film und Aspekte der „Superiorität“ in der Wahrnehmung afrikanischer „Völkerschauen“ im Deutschland um 1900. Welchen Effekt haben diese „Blicke“ auf das Afrikanische Kino?



We have to move/ wir ziehen um  
we are looking for a new space to move to/ wir suchen einen neuen  
Stellplatz  
contact us on  
selbstuniversitaet@gmail.com

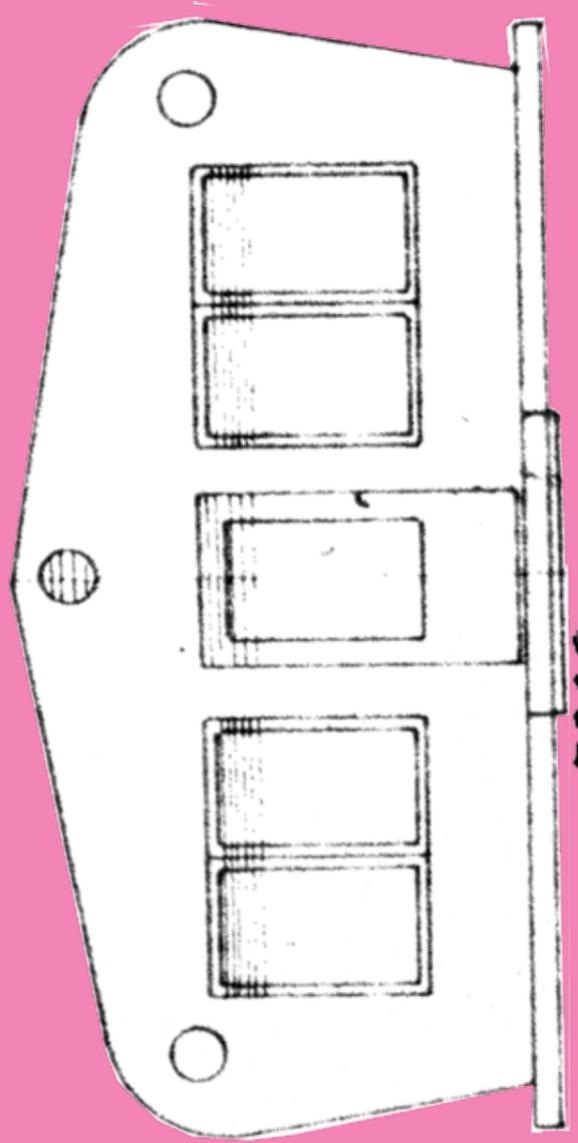
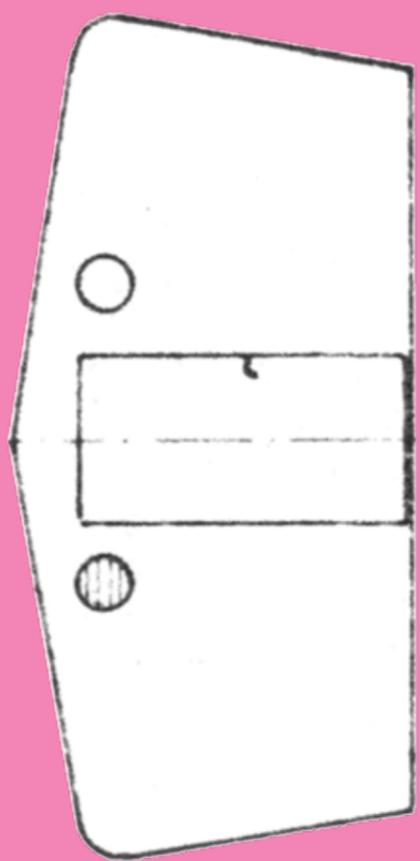
WWW.RAUMERWEITERUNGSHALLE.TK

WWW.JACKIE-INHALT.NET (INFORMELLE UNIVERSITÄT IN GRÜNDUNG)

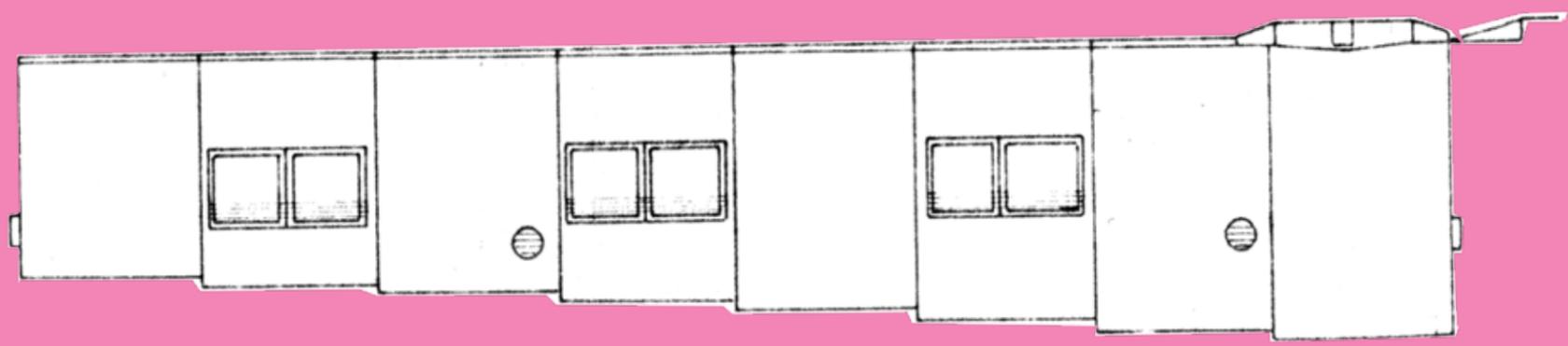
SIEHE AUCH ARTIKEL UNTER: WWW.TAZ.DE/DIGITAZ/2007/07/18/A0161.1/TEXT



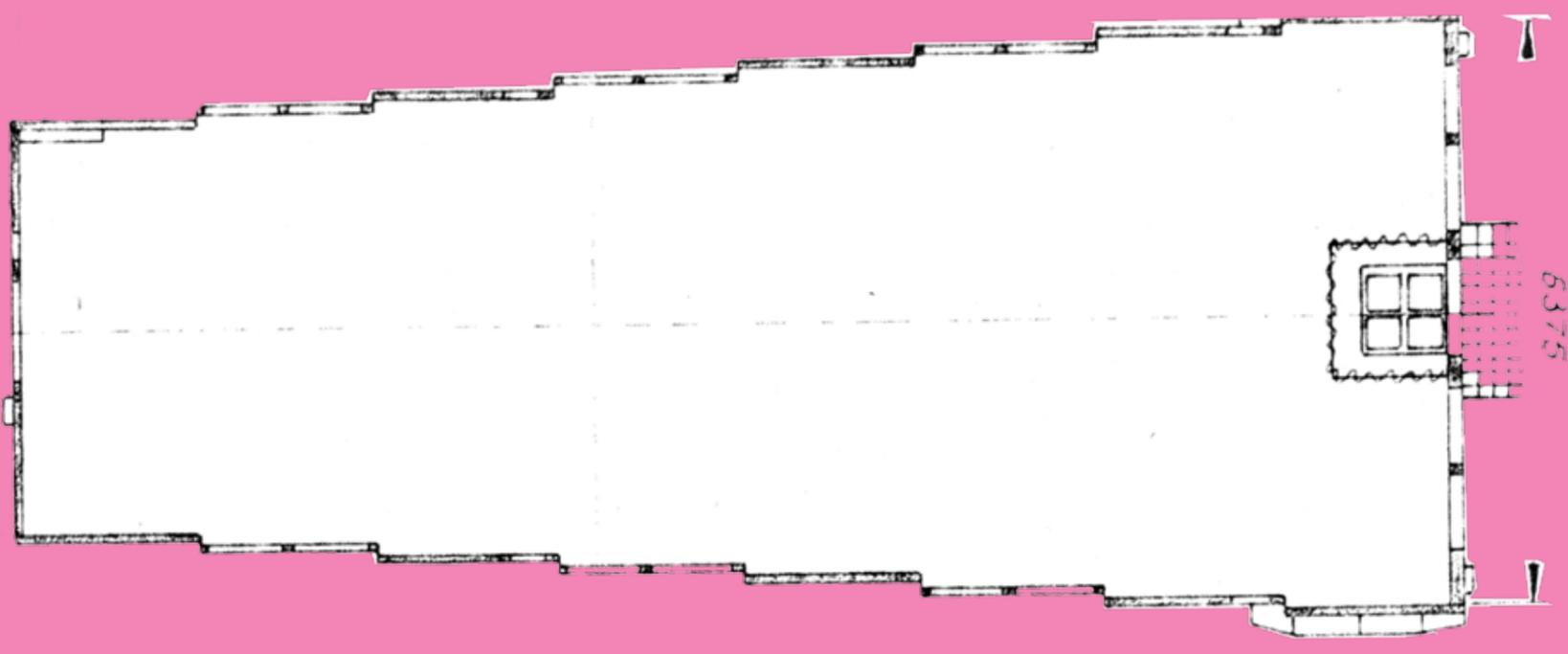
*„Raumerweiterungshalle“*



7000



*Typ: 7100  
8Tu-Standard mit Rolläden*



6375

4620